

Hand in Hand werden Cocktails gemixt

Lebenshilfe ist mit der „Wir sind eins“-Bar bei den „After Work“-Partys im Bühler Stadtgarten

Bühl (red). Nach der Arbeit im Stadtgarten in Bühl treffen auch Menschen mit Handicap gern ihre Freunde. Und auch beim ehrenamtlich Helfen machen sie mit, damit „After Work am Brunnen“ gelingt: an der „Wir sind eins“-Cocktailbar der Lebenshilfe der Region Baden-Baden/ Bühl/Achern. Schon im dritten Jahr werden hier an einer Schankanlage Cocktails gemixt. Helfer mit und ohne Behinderung arbeiten Hand in Hand, und es macht allen richtig Spaß.

Rainer Weinbrecht aus Sinzheim bringt mit seiner Geschäftsidee „Cocktail eMotion“ mobile Cocktail-Bars auf viele Feste. Für die Lebenshilfe macht er es kostenlos möglich und motiviert zudem seine Mitarbeiter, sich ehrenamtlich hinter die Theke zu stellen. „Wir wollen damit die Lebenshilfe unterstützen. Vor allem aber auch zeigen, dass Menschen mit Handicap gern etwas dazu beitragen und dass ein gutes Miteinander möglich ist.“

Mitarbeiter aus den Cap-Märkten der Lebenshilfe oder der Werkstatt der Lebenshilfe in Sinzheim schneiden an der Cocktail-Bar die Limetten auf, zerstoßen den groben Zucker, geben Papier-Strohhalme zum Cocktail, stehen an der Kasse oder nehmen die „Wir-sind-eins“-Pfandbecher zurück. Ja, Papier-Strohhalme werden eingesetzt. Auch damit möchte man ein Zeichen in Sachen Umwelt setzen.

Für die Besucher von „After Work am Brunnen“ ist die Cocktail-Bar direkt am Eingang Eisenbahnstraße ein ganz normaler Stand. Und er wird gern besucht. Gäste als auch Cocktail-Mitarbeiter haben immer ein freundliches Wort füreinander, ganz normal eben. Und so soll die Zusammenarbeit von Menschen mit und ohne Handicap auch sein, wünscht man sich bei der Lebenshilfe, die neben Menschen mit Behinderung auch Helfer ohne Handicap stellt. „Mit den Klienten Teil der Gesellschaft sein zu können, mitten drin und dabei sein, ist einfach großartig und auch das Ziel von Inklusion“, so Simone Zeller-Glomp von der Lebenshilfe. In diesem Jahr unterstützt außerdem die Firma Chrom-Schmitt aus Baden-Baden die Lebenshilfe, indem sie die Standgebühren beim „After Work am Brunnen“ übernimmt.

Inzwischen ist der Feierabend-Treff der Stadt Bühl auch nicht mehr der einzige Anlass, bei dem inklusiv Cocktails ausgeschenkt werden. „Einige Firmen sind auf dieses Miteinander schon aufmerksam geworden und haben die „Wir sind eins“-Cocktailbar, inklusive den Helfern auch auf ihrem Fest dabei“, erzählt Rainer Weinbrecht. Die Cocktailbar mit dem Lebenshilfe-Logo steht bis Ende Juli jeden Mittwoch ab 17 Uhr weiterhin bei der „After Work am Brunnen“ in Bühl und diesen Freitag ab 18 Uhr bei der „After Work“-Party der Werkstätten der Lebenshilfe in Sinzheim.



Ehrenamtlich arbeiten an der „Wir sind eins“-Cocktailbar der Lebenshilfe Menschen mit und ohne Behinderung Hand in Hand. Foto: pr